

Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 28. Januar 2014 in Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 23.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Detlef Honnens
2. Gemeindevertreterin Anika Kobarg
3. Gemeindevertreter Frank Kobrow
4. Gemeindevertreter Joachim Kriegshammer ab 19.45 Uhr
5. Gemeindevertreter Kai Martens
6. Gemeindevertreter Willi Martens ab 19.50 Uhr
7. Gemeindevertreter Jörn Paul
8. Gemeindevertreter Wolfgang Pauls
9. Gemeindevertreterin Martje Paulsen- Borkowitz
10. Gemeindevertreter Oliver Tiessen
11. Gemeindevertreterin Frauke Vollstedt

Außerdem sind anwesend:

Verwaltungsbeamter Martin Frahm, Schriftführer
Helmut Möller, Husumer Nachrichten
sowie 38 Zuhörer

Bürgermeister Honnens eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Koldenbüttel ist beschlussfähig.

Dem Antrag von Gemeindevertreter Kriegshammer, den TOP 11 als TOP 2 zu behandeln, wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

1. Öffentlichkeitsbeteiligung für die Aufstellung
 - 1.a. der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet nördlich des Gemeindeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstücke 9/4 und 9/7)
 - 1.b. die 1. Änderung des Landschaftsplan für das Gebiet westlich des Dorfkerns
 - 1.c. des Bebauungsplanes Nr. 9 - 1. Änderung und Erweiterung für das Gebiet westlich der "Dorfstraße" K, nördlich der Gemeindestraße "Büttel" (Badenkoog)
 - 1.d. des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet nördlich des Gemeindeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstücke 9/4 und 9/7)
2. Bestätigung der Wahl des stellv. Gemeindeführers mit anschl. Ernennung und Vereidigung
3. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 30. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für die Gemeinde Koldenbüttel für das Gebiet nördlich des Gemeindeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstücke 9/4 und 9/7) - Unterlagen werden nachgereicht
4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung des Landschaftsplan für das Gebiet westlich des Dorfkerns

4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet westlich der "Dorfstraße" (K 1), nördlich der Gemeindestraße "Büttel" (Badenkoog) - Unterlagen werden nachgereicht
 5. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet nördlich des Gemeindeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstücke 9/4 und 9/7) - Unterlagen werden nachgereicht
 6. Einwohnerfragestunde
 7. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 18.11.2013
 8. Bericht des Bürgermeisters
 9. Bericht der Ausschüsse
 10. Anfragen aus der Gemeindevertretung
 11. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes zur Europawahl am 25.5.2014
 12. Abschluss einer Planungsvereinbarung mit der Tennet über die Trassenführung durch die Gemeinde
 13. Instandsetzung des Büttelweges
- Nicht öffentlich**
14. Grundstücksangelegenheiten
 15. Personalangelegenheiten

1. Öffentlichkeitsbeteiligung für die Aufstellung

1.a. der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet nördlich des Gemeindeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstücke 9/4 und 9/7)

Gemeindevertreter Paul stellt den Anwesenden mittels Beamer und Leinwand die geplante 30. Änderung des Flächennutzungsplanes vor und beantwortet die Fragen der Anwesenden. Es werden keine Anregungen oder Änderungswünsche zu dem Plan vorgetragen.

1.b. die 1. Änderung des Landschaftsplan für das Gebiet westlich des Dorfkerns

Gemeindevertreter Paul stellt den Anwesenden mittels Beamer und Leinwand die geplante 1. Änderung des Landschaftsplanes vor und beantwortet die Fragen der Anwesenden. Es werden keine Anregungen oder Änderungswünsche zu dem Plan vorgetragen.

1.c. des Bebauungsplanes Nr. 9 - 1. Änderung und Erweiterung für das Gebiet westlich der "Dorfstraße" K, nördlich der Gemeindestraße "Büttel" (Badenkoog)

Gemeindevertreter Paul stellt den Anwesenden mittels Beamer und Leinwand die geplante 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 vor und beantwortet die Fragen der Anwesenden.

Die Anregung, die Grundstücksgrößen zu verkleinern, wird zur Kenntnis genommen. Aufgrund der vorgesehenen GRZ von 0,2 sollen die Grundstücksgrößen beibehalten werden. Weiter wird darauf hingewiesen, dass die zu verlegende Wasserleitung entsprechend dimensioniert sein muss, damit die Löschwasserversorgung (Brandschutz) gewährleistet ist.

1.d. des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet nördlich des Gemeindeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstücke 9/4 und 9/7)

Gemeindevertreter Paul stellt den Anwesenden mittels Beamer und Leinwand die geplante Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11 vor und beantwortet die Fragen der Anwesenden. Es werden keine Anregungen oder Änderungswünsche zu dem Plan vorgetragen.

2. Bestätigung der Wahl des stellv. Gemeindeführers mit anschl. Ernennung und Vereidigung

Bürgermeister Honnens verabschiedet zunächst den ehem. stellvertretenden Wehrführer Paul Bazan.

Die Gemeindevertretung bestätigt einstimmig die Wahl von Bernd Siegesmund zum stellvertretenden Gemeindeführer. Anschließend wird Herr Siegesmund von Bürgermeister Honnens ernannt und vereidigt.

3. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 30. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für die Gemeinde Koldenbüttel für das Gebiet nördlich des Gemeindegeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstücke 9/4 und 9/7)

Bürgermeister Honnens erklärt sich für befähigt und verlässt den Sitzungssaal.

Der Entwurf der 30. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplans der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für die Gemeinde Koldenbüttel für das Gebiet nördlich des Gemeindegeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstück 9/4 und 9/7) und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Gemeindevertreter Detlef Honnens

4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung des Landschaftsplanes für das Gebiet westlich des Dorfkerns

Bürgermeister Honnens erklärt sich für befähigt und verlässt den Sitzungssaal.

Der Entwurf der 1. Änderung des Landschaftsplanes, für das Gebiet westlich des Dorfkerns, und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf der Landschaftsplanänderung und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Gemeindevertreter Detlef Honnens

5. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet westlich der "Dorfstraße" (K 1), nördlich der Gemeindestraße "Büttel" (Badenkoog)

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 - 1. Änderung und Erweiterung für das Gebiet westlich der "Dorfstraße" (K 1), nördlich der Gemeindestraße "Büttel" (Badenkoog) und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Im Kaufvertrag mit den Bauwilligen soll ein Passus aufgenommen werden, dass die Bäume im Straßenbereich von der Gemeinde gepflanzt wird.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet nördlich des Gemeindeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstücke 9/4 und 9/7)

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet nördlich des Gemeindeweges "Büttel", westlich "Achter de Kark" am westlichen Dorfrand (Flur 22, Flurstück 9/4 und 9/7) und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

8. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 18.11.2013

Anmerkung zu TOP 3, Trägerschaft Dorfmuseum - Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Kriegshammer erklärt Bürgermeister Honnens, dass nicht die Gemeinde, sondern der Verein eine Haftpflichtversicherung abschließen muss, Gemeindevertreter Paul wird den Verein entsprechend informieren.

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

9. Bericht des Bürgermeisters

- **Spendensammlungen** – mit dem Bücherverkauf konnte ein Gewinn von 150 € erzielt werden, der für die Opfer des Taifuns auf den Philippinen gespendet wurde. Das Aufstellen der Spendendose bei der Weihnachtsfeier am 15.12.13 brachte 108,50 €; der Betrag wurde für einen Ausflug der Förderschule gespendet.
- **Verkauf Flaggen** – es konnten Flaggen für 220 € verkauft werden.
- **Förderschule** – das Gebäude der Förderschule geht zum Ende des Schuljahres an die Gemeinde zurück. Bürgermeister Honnens bittet darum, Ideen für eine Nachnutzung zu sammeln, evtl. könnte eine Arbeitsgruppe gebildet werden.
- **Spielkreis** – die Anmeldungen für den Spielkreis sind rückläufig, daher nimmt Gemeindevertreterin Vollstedt zur Zeit Kontakt mit den Eltern der Kinder Geburtsjahr 2012 auf.
- **Splitten Wirtschaftswege** – bei dem heutigen Gespräch mit Herrn Pieper von der Tiefbauabteilung des Kreises wurde zugesagt, dass 2014 die Maßnahmen früher durchgeführt werden. So soll die Begehung im April erfolgen, mit der Durchführung soll im Mai begonnen werden.
- **Feuerwehr** – in 2013 musste die Feuerwehr zu 30 Einsätzen ausrücken.
- **Ziegeleiweg** - um über den Verkauf des Ziegeleiweges zu beraten, soll der Weg zunächst von der Gemeindevertretung per Fahrrad abgefahren werden; nach der Besichtigung findet dann eine Sitzung der Gemeindevertretung statt. Termin: Samstag, 12.4.14 um 15.00 Uhr.
- **Baumkataster** - die Gemeinden sind verpflichtet, den Zustand der Bäume zu untersuchen. Dieses Thema wird bei der Bürgermeisterrunde am 10.3.14 beraten werden, zu Gast wird ein Baumfachmann sein.
- **Beteiligung Kinder und Jugendliche** - ein Schreiben des Kreises zur Beteiligung Kinder und Jugendlicher wird der Vorsitzenden Frauke Vollstedt zur Information im Jugend- und Sozialausschuss ausgehändigt.
- **Standort Traubeneiche** - über einen geeigneten Standort der Traubeneiche, Baum des Jahres 2014, soll im Wegeausschuss beraten werden.
- **Wege, Gräben** - aufgrund eines verstopften Grabens ist in der Pastor-Bruhn-Straße ein Keller vollgelaufen. Der WV Norderdithmarschen lehnt eine Kostenübernahme ab, da kein Rückstauventil vorhanden ist. Der Kommunale Schadenausgleich verweist ebenfalls auf das fehlende Rückstauventil und lehnt auch eine Regulierung ab. Im Büttel, Höhe Anlieger Fach ist aufgrund eines Rohrbruchs eine Absackung aufgetreten. Für die Durchlässe ist lt. Auskunft des Kreises die Gemeinde zuständig.
- **Deichflächen Eider** - es ist geplant, die Deichflächen mit der Gemeinde Witzwort aus Kostengründen im Rahmen der Flurbereinigung zu tauschen. Die Gemeinde Koldenbüttel hat das Angebot erhalten, den Landschaftsschutzstreifen zu kaufen.
- **Flurbereinigung** - Gemeindevertreterin Paulsen-Borkowitz berichtet, dass evtl. die Möglichkeit besteht, die Wirtschaftswege Behmweg, Bekweg und Büttelweg im Rahmen der Flurbereinigung zu sanieren bzw. auszubauen. Durch die geplante Schließung der Zufahrten zur Bundesstraße muss der Verkehr auf die Wirtschaftswege ausweichen. Lt. Auskunft von Frau Wolter, LLUR, ist für den Sommer eine Bestandsaufnahme der Wege vorgesehen.

10. Bericht der Ausschüsse

Wegeausschuss

Ausschussvorsitzender Kai Martens berichtet von der Sitzung des Wegeausschusses am 14.12.2013. Themen waren die Sanierungsarbeiten an den Bürgersteigen (Wurzelaufbrüche) und der Winterdienst.

Bauausschuss

Ausschussvorsitzender Schmiegelt berichtet von der Sitzung des Bauausschusses am 16.1.2014. Die behandelten Themen sind Tagesordnungspunkte der heutigen Sitzung. In Sachen Breitband ist Gemeindevertreter Paul in Gesprächen mit der Telekom, der E.ON und der BürgerBreitbandNetzgesellschaft (BBNG). Bei der BBNG scheint in Bezug auf mögliche Zwischenlösungen ein Umdenken einzusetzen.

11. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Gemeindevertreter Paul erinnert daran, dass der Gemeindearbeiter im Rahmen des **Winterdienstes** auch vor dem Spielplatz im Geschwister- Lorenzen- Ring räumen muss.
- Gemeindevertreter Kriegshammer bittet um Klärung, ob bei einer **Schließung der Förderschule** Zuschüsse zurückgezahlt werden müssen.
- Gemeindevertreter Kriegshammer spricht sich aufgrund der Unfallgefahr gegen das **Ausbaggern der Badestelle** aus. Bürgermeister Honnens wird die Rechtslage bei einem Anwalt klären lassen.
- Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Kriegshammer erklärt Bürgermeister Honnens, dass er Fa. Humana wegen des privaten **Altkleider - Containers** bereits angeschrieben hat. Vermutlich ist die Aufstellung ohne Genehmigung erfolgt.
- Gemeindevertreter Kriegshammer schlägt vor, für die **Weihnachtsbesuche der Senioren** Weihnachtskarten zu erstellen. Das Thema wird an den Jugend- und Sozialausschuss verwiesen.
- Gemeindevertreter Kriegshammer regt an, dass während der **Fußball - Weltmeisterschaft** keine Sitzungen stattfinden sollten.
- Nach Auffassung von Gemeindevertreter Kai Martens ist das Protokoll des Bauausschusses vom 30.10.13 nicht ausführlich genug. So wurden seine zahlreichen Fragen nicht protokolliert, zudem ist für einen Außenstehenden nicht alles nachvollziehbar. Es herrscht Einigkeit, dass die **Protokollführung in den Ausschüssen** gerade bei komplexen Sachverhalten schwierig ist. Statt einer wechselnden Protokollführung wäre ein fester Protokollführer besser. Es soll von der Verwaltung geklärt werden, ob der Protokollführer aus Gründen der Verschwiegenheit Mitglied des Ausschusses bzw. der Gemeindevertretung sein muss.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Protokollführer muss nicht Mitglied des Ausschusses oder der Gemeindevertretung sein. Der externe Protokollführer müsste gesondert zur Verschwiegenheit verpflichtet werden. Für die Zahlung einer Entschädigung müsste die Entschädigungssatzung geändert werden.

- Gemeindevertreter Kriegshammer erinnert an die **Übersendung der gemeindlichen Satzungen**. Die Hauptsatzung ist noch nicht genehmigt.
- Gemeindevertreter Kriegshammer ist der Meinung, dass die **Weihnachtsfeier** zukünftig im Jugend- und Sozialausschuss vorbereitet werden sollte. Gemeindevertreter Kobrow schließt sich der Meinung an, dadurch könnten Fehler bei der Gästeliste eher vermieden werden.

12. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes zur Europawahl am 25.5.2014

Die Wählergemeinschaft hat die Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand noch nicht mit ihren vorgesehenen Kandidaten abgesprochen, der Tagesordnungspunkt wird daher auf die nächste Sitzung vertagt.

13. Abschluss einer Planungsvereinbarung mit der Tennet über die Trassenführung durch die Gemeinde

Allen Gemeindevertretern liegt der Entwurf der Planungsvereinbarung vor. Bürgermeister Honnens bedankt sich bei Ludger Schmiegelt und Sascha Heinrich für die hervorragende Vorarbeit. Gemeindevertreter Kobrow bittet darum, beim nächsten Mal eine Farbkopie der Karte zu verschicken.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Abschluss der vorliegenden Planungsvereinbarung mit der Tennet.

14. Instandsetzung des Büttelweges

Bürgermeister Honnens hat mit Herrn Nissen von der Fa. Jürgen Hansen die Wirtschaftswege in der Gemeinde begutachtet. Es wurde dabei festgestellt, dass die Banketten zu hoch sind. Fa. Hansen bietet zu einem Preis von rd. 4.800 € an, probeweise die Banketten im Büttel zu fräsen und Rasengittersteine im Innenbereich der Kurven zu verlegen.

Aufgrund der Auftragssumme ist eine freihändige Vergabe möglich. Es wurden zwei weitere Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben; diese verfügen jedoch nicht über eine Bankettfräse. Der Umfang der zu verlegenden Rasengittersteine soll im Wegeausschuss festgelegt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, Fa. Jürgen Hansen den Auftrag zu erteilen.

Die Öffentlichkeit wird einstimmig ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

15. Grundstücksangelegenheiten

...

16. Personalangelegenheiten

...

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse bekannt gegeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Honnens die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer